

IV. Quartal 2005 | Heft 7 AUS DER FORSCHUNG DES GERMANISCHEN NATIONALMUSEUMS

Inhalt IV. Quartal 2005
Raffael auf Porzellan von Silvia Glaser
"Öffnung" von Ursula Peters
Weihnachtsgeschehen im Tiroler Krippenbrauch von Heidi A. Müller
Denkmal der schönen Individualität und nationale Ikone
von Ursula Peters
"Der Prager" in China von Johannes Pommeranz Seite 14
Aktuelle Ausstellungen Seite 16
Blaue Orangen
Anzeiger des Germanischen Nationalmuseums 2005 Seite 16

16 Kulturgut



Anzeiger des Germanischen Nationalmuseums 2005

Die kunst- und kulturgeschichtlichen Beiträge befassen sich mit Dürers Tätigkeit in Basel sowie mit Realität oder Fiktion im "Dialogus" von Andreas Meinhardi hinsichtlich der Ausstattung des Wittenberger Schlosses, ferner mit Motiven aus Ovids Metamorphosen in Stuckaturen der Brüder Kuhn. Unter dem Aspekt der Provenienzforschung werden Erwerb und Verkauf von Gemälden der Hamburger Kunsthalle analysiert. Neue Forschungsergebnisse zu Objekten im GNM betreffen das Gemälde Altdorfers mit der Schlacht Karls des Großen gegen die Awaren, ein Nürnberger Gebetbuch im Verhältnis zum Frühwerk Nikolaus Glockendons, drei Reliefs aus dem Umkreis des Hans Kels, Passionskrippen als Ausdrucksformen von Frömmigkeit, Möbel der Roentgen-Manufaktur und eine 1940-1942 entwickelte Patent-Trompete. Der Jahresbericht stellt Neuerwerbungen und Aktivitäten des Museums im Jahr 2004 vor.

Nürnberg 2005. 288 S., 112 sw, 122 farbige Abb., ISSN 1430-5496, \in 33,- (Bestellnummer 670)

Blaue Orangen

Die Mixed-Media-Installation "Blaue Orange" der Alpha Presse ist vom 13. 10. bis 20. 11. 2005 im sogenannten "Alten Café" des Germanischen Nationalmuseums zu sehen, zu fühlen und zu hören. Die interaktive Installation basiert auf sechs textlosen Büchern und nimmt gelesene Lyrik und Prosatexte zu ihrem literarischen Ausgangspunkt. Dabei werden die auf Lesetischen ausliegenden und vom Besucher blätterbaren Künstlerbücher von einem aus Sprachfragmenten bestehenden Raumklang umfangen. Zur Ausstellungseröffnung am Mittwoch, 12. 10. 2005, 19.00 Uhr, in der Ehrenhalle des Germanischen Nationalmuseums sind Sie herzlich eingeladen! Der Künstler Wol Müller ist anwesend.

JOHANNES POMMERANZ

Impressum

Kulturgut – Aus der Forschung des Germanischen Nationalmuseums

Germanisches Nationalmuseum Kartäusergasse 1 \cdot 90402 Nürnberg Telefon 09111331-0, Fax -200 E-Mail info@gnm.de \cdot www.gnm.de

Erscheint vierteljährlich

Herausgeber: Prof. Dr. G. Ulrich Großmann

Redaktion: Dr. Tobias Springer

Gestaltung: Udo Bernstein, www.bfgn.de

Produktion: Emmy Riedel, Buchdruckerei und Verlag GmbH, Gunzenhausen

Auflage: 2000 Stück

Aktuelle Ausstellungen

Ausstellungen 2005 in der KREIS-Galerie

15.05.2004 bis 07.01.2007 Faszination Meisterwerk

17.11.2005 bis 05.03.2006

Dürer, Rembrandt,

Riemenschneider

21.07. bis 23.10.2005 Georg Tappert.

Deutscher Expressionist Mit Milchbrei und Rute.

Familie, Schule und Bildung in

der Reformationszeit

15.12.2005 bis 19.03.2006 Die Anfänge de

Die Anfänge der europäischen Druckgraphik Holzschnitte des 15. Jahrhunderts

und ihr Gebrauch